



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 522705i

FIRMA

VIERTEL ZWEI KRIEAU GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

09.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: dd71ecaa1fc9419d8653cba16138c643

Dr. Andreas Köttl, geb 26.03.1968

am 09.09.2025

DI (FH) Walter Hammertinger, geb 19.02.1980

am 09.09.2025

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	233.247.770,03	138.447.929,82
Anlagevermögen	4.473.002,76	12.073.564,25
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	3.236.163,80	12.073.564,25
Finanzanlagen	1.236.838,96	0,00
Umlaufvermögen	228.409.611,79	125.763.627,09
Vorräte	192.671.717,89	117.575.638,93
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.535.028,92	7.537.901,98
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	29.202.864,98	650.086,18
Rechnungsabgrenzungsposten	365.155,48	610.738,48
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	233.247.770,03	138.447.929,82
Eigenkapital / negatives Eigenkapital	88.946,91	-84.322,54
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35.000,00
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35.000,00
Kapitalrücklagen	305.668,95	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzverlust	-251.722,04	-119.322,54
<i>davon Verlustvortrag / Gewinnvortrag</i>	-119.322,54	433.562,43
Rückstellungen	12.568,19	10.367,47
Verbindlichkeiten	233.146.254,93	138.521.884,89
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	118.835.114,87	67.144.853,58
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00

offenzulegender Anhang

Zugehörigkeit eines Postens der Bilanz auch zu (einem) anderen Posten, falls dies zur Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist (§ 223 Abs. 5 UGB):

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von € 5.850.720,19 betreffen zur Gänze sonstige Forderungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von € 1.892.599,82 betreffen zur Gänze Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnormen der §§ 195 und 222 Abs. 2 UGB, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, erstellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet.

Weiters wurde bei der Bewertung davon ausgegangen, dass das Unternehmen fortgesetzt wird. Tatsächliche oder rechtliche Gründe standen dem nicht entgegen.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Erkennbare Risiken und drohende Verluste, die im Abschlussjahr oder früher entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Wertminderungen wurden unabhängig davon berücksichtigt, ob das Geschäftsjahr mit einem Gewinn oder Verlust abschließt.

Die Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres wurden unabhängig vom entsprechenden Zahlungszeitpunkt im Jahresabschluss berücksichtigt.

Die Eröffnungsbilanz des Geschäftsjahres stimmt mit der Schlussbilanz des vorhergehenden Geschäftsjahres überein.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen, bewertet. Die planmäßige Abschreibung wurde linear vorgenommen.

Die Vorräte werden zu Anschaffungskosten bzw. mit den Herstellungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit den Nennwerten angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken werden die Forderungen unter Berücksichtigung dieser Faktoren mit jenem niedrigeren Wert angesetzt, der ihnen auf Grund dieser Umstände beizumessen ist.

Rückstellungen und Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung wurde davon ausgegangen, dass das Unternehmen fortgesetzt wird. Tatsächliche oder rechtliche Gründe standen dem nicht entgegen.

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Fremdwährungsforderungen werden mit dem Anschaffungskurs oder dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Angabe, ob Zinsen für Fremdkapital im Sinn des § 203 Abs. 4 UGB aktiviert wurden:

Auf die unfertigen Erzeugnisse wurden Fremdkapitalkosten aktiviert.

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 0,00

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 41.500.000,00

Art und Form dieser Sicherheiten:

Pfandrecht

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	12.073.564,25	1.236.838,96	0,00	0,00	8.864.525,21	4.473.002,76	
Sachanlagen	12.100.689,01	0,00	0,00	0,00	8.864.525,21	3.236.163,80	
Finanzanlagen	0,00	1.236.838,96	0,00	0,00	0,00	1.236.838,96	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	27.124,76	5.224,95	0,00	0,00
Sachanlagen	27.124,76	5.424,95	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	32.549,71	0,00
Sachanlagen	0,00	32.549,71	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	12.073.564,25	4.473.002,76
Sachanlagen	12.073.564,25	3.236.163,80
Finanzanlagen	0,00	1.236.838,96

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	233.146.254,93	114.311.140,06	118.835.114,87	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	passive Antizipationen
Verbindlichkeiten	41.500.000,00	Pfandrechte an den Projektliegenschaften	41.681.698,08